

Fachprüfungsordnung (FPO) für das Fach Europäische Ethnologie/Volkskunde im Interdisziplinären Masterstudiengang der Katholischen Universität Eichstätt-Ingolstadt

Vom TT. MM. JJJJ

Aufgrund des Art. 5 § 3 Satz 1 des Konkordats zwischen dem Heiligen Stuhl und dem Freistaat Bayern vom 29. März 1924 (BayRS 2220-1-K) erlässt die Katholische Universität Eichstätt-Ingolstadt (KU) folgende Prüfungsordnung:

§ 1 Allgemeine Regelungen

Das Fach Europäische Ethnologie/Volkskunde kann im Interdisziplinären Masterstudiengang der KU im Umfang von bis zu 40 ECTS-Punkten absolviert werden.

§ 2 Pflicht- und Wahlpflichtmodule

(1) Folgende Pflichtmodule sind im Umfang von 20 ECTS-Punkten erfolgreich zu absolvieren:

1. Populär- und Alltagskulturen der Moderne in Europa, Einstieg: 10 ECTS-Punkte; Modulprüfung: schriftliche Hausarbeit.
2. Populär- und Alltagskulturen der Moderne in Europa, Forschung: 10 ECTS-Punkte; Modulprüfung: Portfolio.

(2) Folgende Wahlpflichtmodule können absolviert werden:

1. a) Populär- und Alltagskulturen der Moderne in Europa, Vertiefung: 5 ECTS-Punkte; Modulprüfung: schriftliche Hausarbeit, oder
b) Populär- und Alltagskulturen der Moderne in Europa, Vertiefung: 10 ECTS-Punkte; Modulprüfung: schriftliche Hausarbeit.
2. Praxisfelder Europäische Ethnologie/Volkskunde: 10 ECTS-Punkte; Modulprüfung: Essay (unbenotet).

§ 3 Inkrafttreten

Diese Ordnung tritt am 1. Oktober 2014 in Kraft.